

Studienrichtung Komposition Modul 3.1: Musikpraxis III (Ausbaumodul)					
Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
Mod. 3.1	360 h	12 CP	5./6. Sem.	jedes Wintersemester	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen: 3 a) instrum. oder vokales Hauptfach III [8 CP] b) künstler. Nebenfach II [2 CP] c) Partiturspiel II [2 CP]	Kontaktzeit (15 W/S)		Selbststudium (15 W/S)	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)
		a) 2 S x 1 h / W = 30 h		a) 2 S x 5 h / W = 150 h	a) 2 S x 5 h / W = 70 h
		b) 2 S x 0,5 h / W = 15 h		b) 2 S x 1 h / W = 30 h	
		c) 2 S x 0,5 h / W = 15 h		c) 2 S x 1,5 h / W = 45 h	
		$\Sigma: 60$ h	$\Sigma: 225$ h	$\Sigma: 70$ h	
Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma: 60 \text{ h} + 225 \text{ h} + 70 \text{ h} = 355 \text{ h}$ $\approx 360 \text{ h} = 12 \text{ CP}$					
2	Lernergebnisse / Kompetenzen: a) Die/der Studierende hat die grundlegenden Kompetenzen der Klanggestaltung an seinem Instrument/Stimme vertieft, um in künstlerisch geeigneter Weise Beispielen ausgewählter Musikliteratur gerecht zu werden. Sie/er hat ein persönliches Klangbild entwickelt und diese Fähigkeiten so zusammengeführt, dass sie/er nun zu einer kreativen, persönlichkeitsgeprägten und reflektierten Interpretation gelangt ist. b) Die/der Studierende hat ihre/seine technischen Fähigkeiten auf einem Instrument oder im Gesang erweitert und ist jetzt in der Lage, sich auf seinem/ihrer Instrument spielend bzw. singend ansatzweise künstlerisch auszudrücken. c) Die/der Studierende ist nach Abschluss des Moduls in der Lage, auch komplexere sinfonische Literatur und polyphone Chorsätze schnell zu erfassen und auf dem Klavier darzustellen. Sie/er verfügt über solide abgesicherte Fähigkeiten, die Werke klanglich sensibel und angemessen auf das Klavier zu übertragen. Sie/er ist in der Lage, auch 'alte Schlüssel' a vista zu lesen und im Satz am Klavier angemessen darzustellen.				
3	Inhalte: a) Erarbeitung repräsentativer Werke der Literatur aus verschiedenen Stilbereichen mit dem Ziel des konzertierenden musikalischen Vortrags. Förderung der geistigen Auseinandersetzung mit den zu erarbeitenden Werken. Übungen für das Vornblattspiel/-singen leichter Literatur erhöhen die Auffassungsgabe im Umgang mit unbekannter Literatur. b) Weiterführende instrumentale bzw. vokale Klangtechniken und Erarbeitung eines kleinen Repertoires mit Musikliteratur in angemessenem Schwierigkeitsgrad. c) Vertiefung und Absicherung der grundlegenden Techniken des Umgangs mit Partituren; Anleitung zum organisierten und durchdachten Zusammen-Lesen von mehreren, in verschiedenen Systemen notierten Stimmen eines polyphonen Satzes zu einem Klaviersatz auf der Grundlage eines harmonischen Verständnisses; Anleitung zum Lesen 'alter Schlüssel' an ausgewählten Beispielen des gängigen Repertoires; Arbeit an der orchestralen klanglichen Darstellung.				
4	Lehrformen: a) Einzelunterricht b) Einzelunterricht c) Kleingruppenunterricht				
5	Teilnahmevoraussetzungen: formal: keine inhaltlich: Leistungsprofil aus Modul 2.1 im Studiengang Musik / Studienrichtung Komposition				
6	Prüfungsformen: a) im instrumentalen bzw. vokalen Hauptfach : Bescheinigung über ein mindestens halbstündiges öffentliches Konzert mit freier Musikliteraturwahl und einer kurzen Programmeinführung in Form eines freien Vortrags an das Publikum; ein Teil des				

	<p>Programms kann auch Kammermusik und/oder Liedbegleitung sein. (benotete Prüfung; 3 PrüferInnen)</p> <p>b) Bescheinigung über erfolgreichen Vortrag von 5 – 10 Minuten Dauer eines oder mehrerer Werke im Rahmen z.B. eines klasseninternen Vortrags. (unbenotete Prüfung; 1 Prüfer/innen)</p> <p>c) Vortrag von vorbereiteten und von a vista vorgelegten Partituren im Rahmen einer Prüfung. (benotete Prüfung; 3 PrüferInnen)</p> <p>vorbereitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vortrag von vorbereiteten Partituren sowie eines Chorwerks in polyphoner Struktur (aus unterschiedlichen Epochen) <p>a vista:</p> <ul style="list-style-type: none"> - vom-Blatt-Spiel eines Chorwerks in alten Schlüsseln
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige aktive Teilnahme an allen Modulveranstaltungen - intensives Eigenstudium - erfolgreicher Modulabschluss
8	<p>Verwendung des Moduls:</p> <p>Pflichtmodul im Studiengang Musik / Studienrichtung Komposition</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</p> <p>Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Internet der RSH eingesehen werden.</p>
10	<p>Sonstige Informationen:</p> <p>Wenn das Hauptfach-Instrument nicht Klavier ist, muss das künstlerische Nebenfach Klavier sein.</p> <p>Die Prüfungen im instrumentalen/vokalen Hauptfach (a) und im Fach Partiturspiel (c) werden <u>gesondert benotet</u>.</p> <p>Aus den beiden Einzelnoten wird die Modulnote nach folgendem System ermittelt:</p> <p>Note instrumentales/vokales Hauptfach x 2 + Note Partiturspiel x 1 = Σ : 3 = Modulnote.</p> <p>Die Modulnote ist Bestandteil der Bachelor-Note.</p>